

## Rückert, Friedrich: 108. (1837)

- 1     Was ist es, daß du sagst: es hat mich dieses heut,
- 2     Und gestern jenes mich, und neulich das gefreut!
  
- 3     Wie du dich, armes Herz, mit deinen Freuden quälst,
- 4     Wenn du die einzelnen zusammenrechnend zählst!
  
- 5     Die Freude kennst du nicht, wenn du nur Freuden kennest;
- 6     Dir fehlt das ganze Licht, wenn du's in Stralen trennest.
  
- 7     Aus all den Freudchen flichst du keinen Freudenkranz;
- 8     Denn eh das eine blüht, verwelkt des andern Glanz.
  
- 9     Dir frommt auf kurze Rast nicht mancher Freudengast,
- 10    Wenn du nicht Freudendaur im Hause wohnen hast.

(Textopus: 108.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/19375>)